



HAMBURG

LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen

Übergänge schaffen. Beraten, qualifizieren, attraktiver werden?

Vanessa Koch & Susanne Lohmann
alsterarbeit gGmbH

Hamburg, 27. und 28. November 2023

Ablauf unserer 60 Minuten (Workshop)

- Begrüßung
- Kurzer Input
- Bearbeitung der Fragen
- Zusammenfassung der Ergebnisse/ Fazit

Definition Übergang?

Eine Bedeutung ist der „Wechsel zu etwas anderem, Neuem, in ein anderes Stadium“ (Duden online, 24.11.2023)

Schule -> Berufsleben

Allgemeiner Arbeitsmarkt -> WfbM

WfbM -> allgemeiner Arbeitsmarkt

...

Übergänge – Was ist das und warum überhaupt?

- Gem. § 219 Abs. 1 Satz 3 SGB IX soll die WfbM den Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt fördern:
- *„Sie {die WfbM} fördert den Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt durch geeignete Maßnahmen. Sie verfügt über ein möglichst breites Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen sowie über qualifiziertes Personal und einen begleitenden Dienst. Zum Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen gehören ausgelagerte Plätze auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Die ausgelagerten Arbeitsplätze werden zum Zwecke des Übergangs und als dauerhaft ausgelagerte Plätze angeboten.“*

Übergänge – Was ist das und warum überhaupt?

- Gem. §5 Abs. 4 Werkstättenverordnung (WVO):
- *„Der Übergang von behinderten Menschen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ist durch geeignete Maßnahmen zu fördern, insbesondere auch durch die Einrichtung einer Übergangsguppe mit besonderen Förderangeboten, Entwicklung individueller Förderpläne sowie Ermöglichung von Trainingsmaßnahmen, Betriebspraktika und durch eine zeitweise Beschäftigung auf ausgelagerten Arbeitsplätzen. Dabei hat die Werkstatt die notwendige arbeitsbegleitende Betreuung in der Übergangsphase sicherzustellen und {...}.“*

Hürden vor/während/nach Übergängen

- (fehlende) Aufklärung
- (fehlender/stockender) Informationsfluss
- (fehlende) Motivation beteiligter Personen
- Entscheidungsfindung
- finanzielle/soziale Einbußen (z.B. bei der Rente, Fahrkarte etc.)
- Wirtschaftlichkeit der WfbM
- fehlende Unterstützung
- Vermittlung (wer sucht und vermittelt Beschäftigungsangebote?)
- fehlende Fachkenntnisse
- fehlende Zeit zur Einarbeitung und fehlende Kenntnisse im Umgang mit Personenkreis seitens der Firma
- Verzögerungen im Verwaltungsgeschehen
- unklare Zuständigkeiten

Gründe für Abbrüche auf ausgelagerten Strukturen

- Fallbeispiel: Sebastian, 35J.
- Seit 2017 in der Maßnahme
- Erstberatung Februar 2022
- Gewünschte Tätigkeiten: Arbeiten als Hausmeister, bei einem Entsorgungsunternehmen, in der Patientenversorgung eines Krankenhauses, als LKW-Fahrer

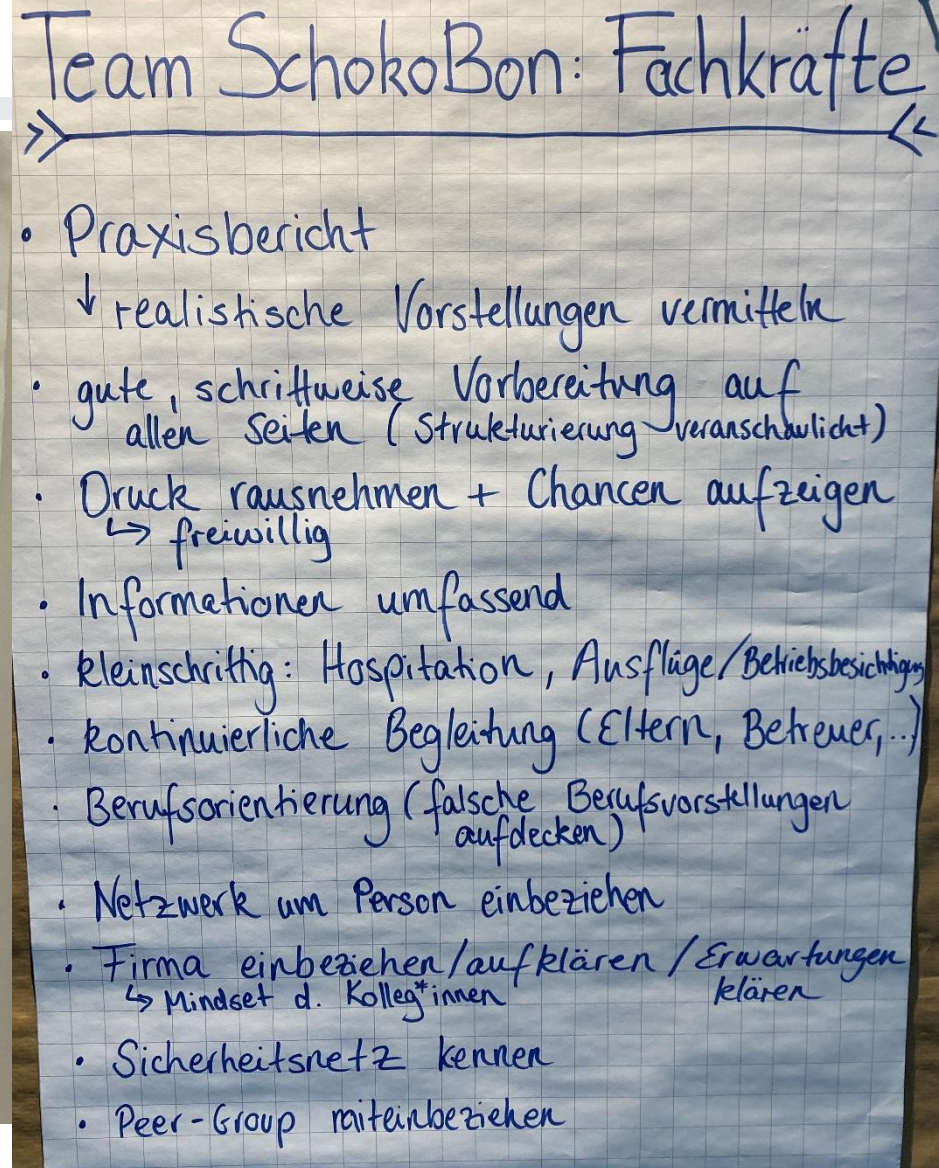
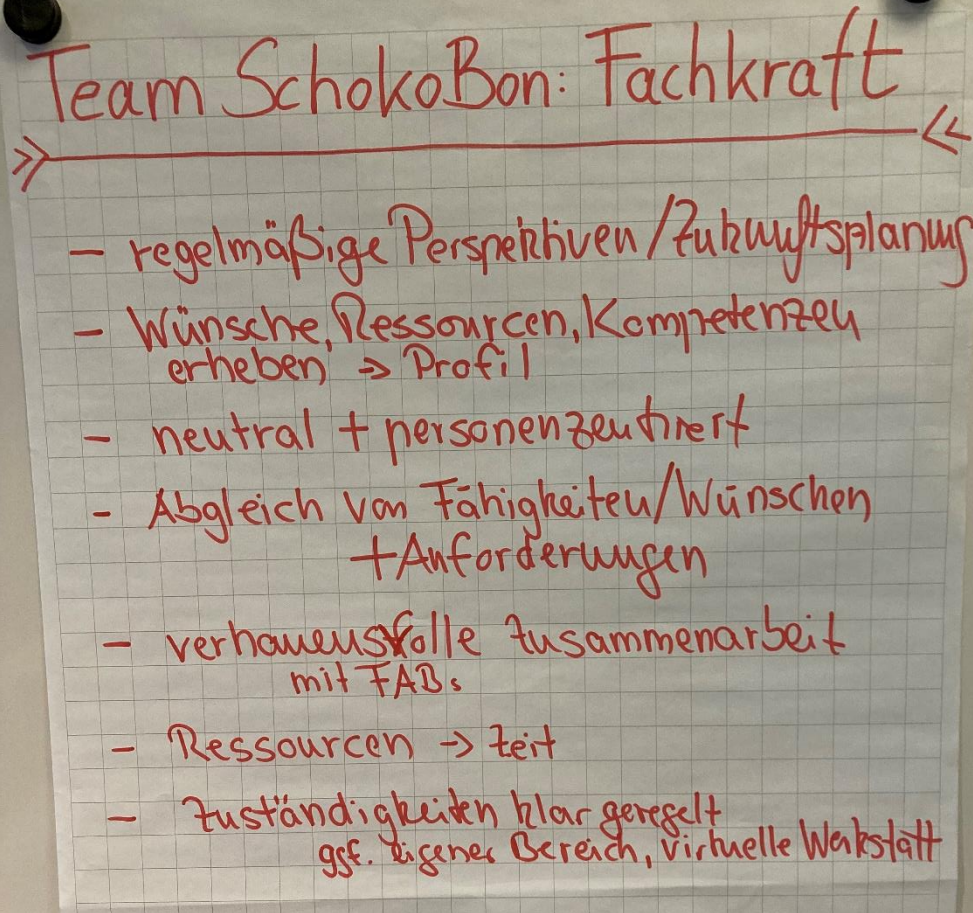
Aufgabe

Bearbeitungszeit: 15 Minuten

- **Gruppe 1 „Fachkräfte“**
 - Wie müssen Beratungen von KlientInnen, Angehörigen und anderen Involvierten gestaltet werden, um gut auf den Übergang vorzubereiten?
- **Gruppe 2 „Klient*innen“**
 - Was brauche ich, damit ich erfolgreich in den allgemeinen Arbeitsmarkt einsteigen kann?
- **Gruppe 3 „Arbeitgeber*innen“**
 - Wie können Werkstätten und BewerberInnen attraktiver für den allgemeinen Arbeitsmarkt werden?

Diskussion der Ergebnisse

Ergebnisse Fachkräfte



Ergebnisse Klient*innen

Team Maoam: KlientInnen

- Klarheit
- feste Strukturen + Ansprechpartner*innen in
- offene FABs
- Informationen: Eltern, Betreuer*innen etc.
- gute Zusammenarbeit unter den Bereichen
- Unternehmenskultur / gute Schnittstellen
- frühzeitige Praktika
- externe BB
- „sicherer Hafen“ für individuelle Personen
- frühes Anzeigen und Informieren
- Verbindlichkeit: Versprochenes muss eingehalten werden!

Team Maoam: KlientInnen

Planung: Punkteplan der vorher schon erfüllt sein muss

Schnuppertag / Hospitation

Begleitung am Anfang
 sukzessiver Rückzug der Begl.

- Erfahrungsbericht von anderen Kolleg*innen

• Austauschgruppe / Kennenlernen

- Möglichkeit, zurück in die Wfbt?

• Rahmenbedingungen Lohn

Anfahrtsraum, Mittagessen, Pausen

Übernahme, Arbeitszeiten wie flexibel

Arbeitskleidung + Regeln

Ergebnisse Arbeitgeber*innen

Team Haribo: Arbeitgeber

- (qualifizierte) Arbeitskräfte
- Training in Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes
- Entlastg. durch prof. Begleitg.
- Fachinformation und Schulungen zu Krankheitsbildern
- Mehrwert v. Inklusion verstehen
- zertifizierte Qualifizierung.

Team Haribo: Arbeitgeber

- feste Ansprechpartner
- ausführliche Informationen über die Konditionen
- praxisnahe Qualifikation
- fachliche & pädagogische Begleitung
- teambildende Prozesse begleiten
- finanzielle Vorteile?!
- attraktive Konzepte einfordern
- Mehrwert

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!